

Museums Bote

Des Ersten Österreichischen Funk- und Radiomuseums
Nr. 29 25. September 1991

CZEIJA & NISSL Teil 3

1931 und 1932 erscheinen keine neuen Radioapparate. Die Umsätze sind dramatisch zurückgegangen. Auch das Geschäft mit den Telephon-Nebenstellenanlagen reduziert sich stark.

1933 kommt es zur Fusion mit der Österreichischen Telephonfabrik AG, vormals J. Berliner (vgl. Museums-Bote Nr. 26 Seite 3.

1934

STANDARD Hekaphon 4 WS (AK1,E447,E443H,506) mit Projektionsskala
STANDARD Hekaphon 4 WS (CK1,CF2,CB1,CF1,CL2,CY2) mit Projektionsskala
STANDARD Hekaphon 4 WS (AK1,E447,SB1,E446,E443H,506)

1935

STANDARD Rax Type V-32152 (AF1,AL1,AZ1)
STANDARD Arlberg Type V-40482 (AK2,AF7,AB2,AL1,AZ1)
STANDARD Arlberg Type V-40487 (CK1,CF1,CB2,CL2)
STANDARD Großklockner Type V-40483 (AK2,AF3,ABC1,AL1,AZ1)

Die Herstellung von Radioapparaten geht im Jahre 1935 wegen „extremer Konkurrenz“ stark zurück und wird 1936 komplett eingestellt.

Ab 1939 firmiert das Unternehmen als „Vereinigte Telefon- & Telegraphen-Werke Aktien-Gesellschaft (VTT)“. Die Radioproduktion wird wieder aufgenommen.

1939

HEKAPHON Super 46W Type V-414405 (ECH11,EBF11,WCL11,EM11,AZ11)

1940

HEKAPHON 41B Type St-30552 (DCH11,DF11,DAF11,DC11,DDD11)

Der Schaltplan des Hekaphon Super 46W trägt unter der Typenbezeichnung den Vermerk "oder Lorenz 2/3 Super C.L. Nr. St-30452". Die mit St-... Nummer beginnende Typenbezeichnung ist eine Lorenz Nummerierung. Bei der Type Hakaphon 41B hat man sogar auf eine VTT-Typenbezeichnung verzichtet. Die C. Lorenz A.G. ist ein Konzern-Schwesterunternehmen. Ob die beiden Geräte gemeinsam entwickelt wurden oder ob, was wahrscheinlicher ist, Zukäufe der Chassis oder der kompletten Empfänger erfolgten, ist unbekannt. Außer den Schaltplänen und einer Nennung in einer Czeija & Nissl Servicemappe gibt es keine weiteren Hinweise. Prospekte, Bedienungsanleitungen oder gar die Geräte selbst würden hier zur Aufklärung beitragen. Um Mitarbeit wird gebeten.

Harmonie in Ton und Form



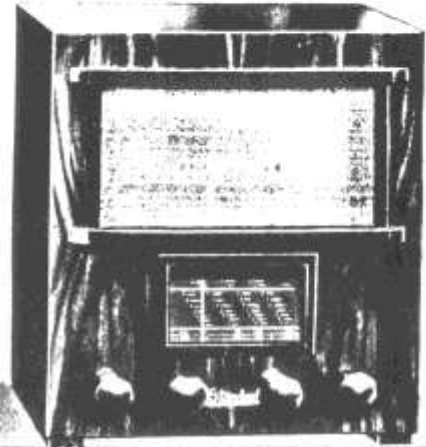
2-Röhren-Fernempfänger mit 3 Wellenbereichen 20-2000 m, zum Anschluß an 110, 125, 150, 220 und 240 Volt Wechselstrom, mit dem neuen Lautsprecher „Oval-Dynamic“ mit nicht abwickelbarer Membrane. Volllichtskala, Eisenkern-Sperrkreis, Grammophonanschluß, Lautstärkeregler, automatische Lichtantenne, Stör-
schutzeinrichtung, Anschluß für zweiten Lautsprecher, mit Philips-Röhrenbesteckung

RAX

STANDARD RADIO

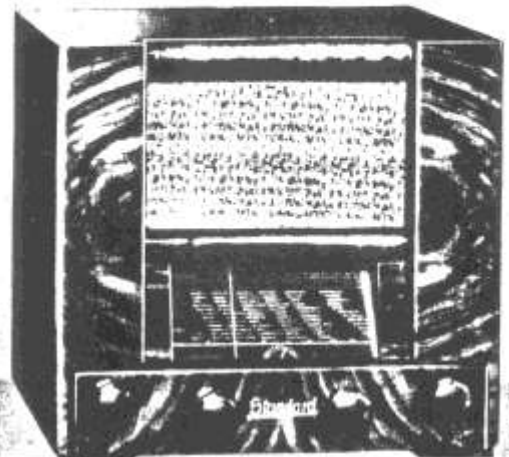
DIE SPITZENSERIE 1935/36

MIT DEM NEUEN „OVAL-DYNAMIC“



4-Röhren-Siebenkreis-Reflexsuper mit 3 Wellenbereichen 20 bis 2000 m, zum Anschluß an 110, 125, 150, 220 und 240 Volt Wechselstrom, mit dem neuen Lautsprecher „Oval-Dynamic“ mit nicht abwickelbarer Membrane. Flutlichtskala, Eisenkernkreise, Doppelpotentiometer, Abstimm-Indikator, Bandbreiteregler, automatische Lichtantenne, Grammophonanschluß, Lautstärke von 0 bis maximal stufenlos regelbar, Stör-
schutzeinrichtung, Anschluß für zweiten Lautsprecher, mit Philips-Röhrenbesteckung

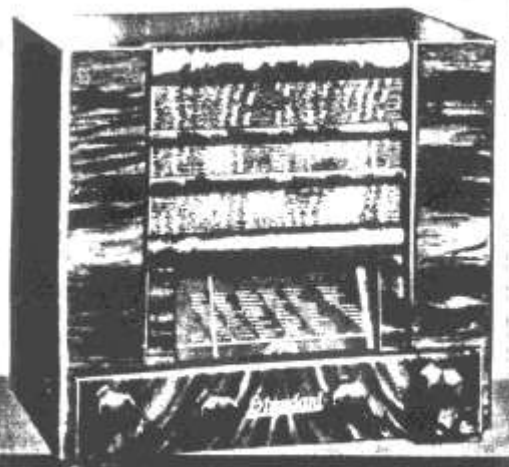
ARLBERG



4-Röhren-Siebenkreis-Vollsuper mit 4 Wellenbereichen 13 bis 2000 m, zum Anschluß an 110, 125, 150, 220 und 240 Volt Wechselstrom, mit dem neuen Lautsprecher „Oval-Dynamic“ mit nicht abwickelbarer Membrane. Flutlichtskala, Eisenkernkreise, Doppelpotentiometer, Abstimm-Indikator, Bandbreiteregler, automatische Lichtantenne, Grammophonanschluß, Lautstärke von 0 bis maximal stufenlos regelbar, Stör-
schutzeinrichtung, Anschluß für zweiten Lautsprecher, mit Philips-Röhrenbesteckung

GROSSGLOCKNER

CZEIJA, NISSEL & Co.



4. Radioflohmarkt

Es sind noch Tische frei beim nächsten Radio-Flohmarkt. Melden Sie sich bei Herrn Braunstein, damit ein Tisch für Sie reserviert werden kann.

Termin: Samstag, 5. Oktober 1991

Beginn: 11 Uhr

Ort: Gasthaus GOLDENER HIRSCH
14. Cumberlandstraße 30

Wo finden Sie Ihre fehlende Rückwand, wo den fehlenden Drehknopf, ob Drehko oder Widerstand, ob Röhre oder Chassis, daß alles finden Sie beim

Radioflohmarkt.

Schauen Sie doch einfach mal vorbei.

1. Weihnachtsauktion

Die Ankündigung dieser neuen Aktivität ist durchwegs positiv aufgenommen worden. Genügend Interesse dürfte daher vorhanden sein.

Nun zu den Spielregeln:

Bis 31.10.91 sind die Angebote zu melden. Das Objekt ist zu beschreiben Marke, Type, Baujahr, Zustand und Rufpreis (also jener Preis mit dem die Versteigerung eröffnet wird).

Wichtig: pro Objekt ist ein fotokopierfähiges Foto beizufügen (einfaches Farbfoto) oder eine fotokopierfähige Prospekt-Abbildung. Damit wird ein Auktionskatalog gestaltet.

Der Auktionskatalog wird im November an alle Museums-Bote-Leser versandt, bzw. an andere Interessenten verteilt.

Die Auktion selbst, wird Anfang

Dezember stattfinden. Die Objekte werden 1 Stunde vor Auktionsbeginn zur Besichtigung ausgestellt.

Der Anbieter kann anonym bleiben. Der Käufer theoretisch auch (vielleicht schwierig bei persönlichen Erscheinen).

Ferngebote sind ebenfalls möglich. Stichtag ist de-facto bis zum Vortag der Auktion. Das briefliche Gebot muß die Katalognummer beinhalten und das Höchstgebot. Das bedeutet natürlich nicht, daß damit automatisch der Zuschlag erfolgt.

Ein Beispiel: Rufpreis S 1000,-
Es wird gesteigert: 1100,-,
1200,-, 1300,- kein weiteres Gebot. Ein Ferngebot liegt mit Höchstgebot von S 2000,- vor, damit bekommt der Fernbieter den Zuschlag zu 1400,-.

Der Zuschlag wird vom Auktions-schriftführer notiert. Die Bezahlung und Warenübergabe erfolgt im Anschluß an die Auktion.

Da bei dieser Veranstaltung große Disziplin erforderlich ist, gelten ein paar feste Regeln: Wer ein Gerät im Katalog anbietet und es dann nicht zur Auktion bringt, disqualifiziert sich damit für künftige Auktionen (damit soll einem Umgehen der Veranstaltung durch übereifrige Käufer Einhalt geboten werden). Wer über ein Ferngebot den Zuschlag erhält und dann die Kaufzusage nicht einhält wird ebenfalls mit Ausschluß betrafft.

Durch dieses strenge Reglement soll ein Fairplay erreicht werden und unnötiger Ärger vermieden werden.

Ihr Auktionsteam:
Dezsö/Braunstein

Anzeigen

Kaufe weiterhin alles aus dem Bereich Detektorgeräte und Diodenempfänger.

Verkaufe: S&H Katalog 1926, 223 Seiten, beinhaltet Meßgeräte, Fernsprechapparate, Telegraphenapparate, Radiogeräte u.v.m. S 500,-. Die Elektronenröhre und ihre Anwendung v. Möller, 1922, 200 Seiten, schlechter Zustand nur S 300,-. Versand per Nachnahme möglich.

Suche für Telefunken 653GL, Bayreuth, die Rückwand, eine Abdeckplatte mit dem Telefunkenzeichen und die Röhre REN 1826.

Biete RENS 1204 versiegelt; AD1, DDD25 und DCH11 im Tausch.

Suche Alles aus dem Bereich der Elektrotechnik und der Elektrophysik, eventuell auch im Tausch gegen Radios.

Verkaufe: Zeitschriften, wenn nicht anders angegeben um S 15,- pro Heft:

Radioschau:

1951: 1
1952: 4,10,12
1953: 3
1957: 1,3,6,8,11,12
1958: 2,3,4,7,8,10,11,12

das elektron:

1946: 1
1947: 12
1948: 2 bis 12
1949: 2,6,7,9,11
1950: 6,10,11,12
1951: 5,9,10,11,12
1952: 1.2.3.4.6
1955: 4,6,9,10,11,12
1956: 1,2,3,8
1957: 5,7,9,10,11,12
1958: 3,9
1960: 11,12

Radio-Wien gebunden (S 900,-):

Festschrift 1929, 28 Hefte

1929 und 18 Hefte 1931.

Einzelhefte (S 25,-/Stk):

1926: 16, 1927: 22,24

Einzelhefte (S 20,-/Stk):

1931: 32, 1932: 5,25,46,47,

1933: 1,3,4,5,7,9,18,20,21,
22,23,24,25,32

1934: 1 (Festnummer),15,16

Suche:

Radioamateur(-Technik)hefte:

1924: alle

1925: 1 bis 7,9,10

1926: 1 bis 3, 5 bis 8

1927: 2

1929: 6,7

1930: 2,11,12

1939: 3,4

1940: 1,7,8

1942: 6

1943: 1 bis 3,12

1944: 1 1954: 8

Radione R1, R25, Nora P3, K26, VE301B, Deutscher Olympiakoffer 36 oder 37 und Netz Baby.

Folgende Hefte RADIO-MENTOR zu verkaufen:

RADIO-MENTOR: 1943:4,9/10;

1944:3/4,5/6 je S 30,-.

RADIO-MENTOR: 1954:1; 1959:9;

1960:5; 1962:12, 1963:5;

1967:5;1969:5;1976:2; je S 15,-

ELEKTOR: 1973:10,11,12

1974:1 je 10,-.

Impressum

Herausgeber, Verleger und Medieninhaber
Erstes Österreichisches Funk- und Radiomuseum
Für den Inhalt verantwortlich:
Peter BRAUNSTEIN
Alle 1060 Wien, Eisvogelg. 4/5
Die Abgabe erfolgt gratis
Auflage 120 Stück